

INHALT – BAND I

Vorwort — 11

Hinweise zur Benutzung — 13

DIE FUNDE IN HISTORISCHER SICHT

I Anfänge — 17

1.1 Die Doxographen — 17

1.2 Herodot — 22

1.3 Der Gnomon als Schattenstab — 24

1.4 Das Stoicheion und die Schattentafel — 35

1.5 Die Mathematiker — 39

2 Begriffe — 47

2.1 Heliotropion und Polos — 47

2.2 Der Gnomon als Sonnenuhr — 54

2.3 Skiotheron: die Sonnenuhr als wissenschaftliches Instrument — 57

2.4 Horologion: Uhr im Allgemeinen und Sonnenuhr im Besonderen — 58

2.5 Horoskopion: ein alternativer Ausdruck zu Horologion — 65

2.6 Das Solarium: Sonnenuhr oder Sonnenterrasse? — 68

2.7 Fachbegriffe bei Vitruv und Cetus Faventinus — 73

3 Linien — 85

3.1 Datums- und Stundenlinien — 85

3.2 Zodiakuhren, Meridiane und Monatsuhren — 92

3.3 Zyklische Naturereignisse — 103

3.4 Winde — 110

3.5 Wer konstruierte die Sonnenuhren? — 118

4 Stunden — 125

4.1 Frühe Arachnen und die Anfänge der Zählung nach äquinoktialen und temporalen Stunden in Griechenland — 125

4.2 Plinius und der Beginn der Stunden in Rom — 132

4.3 Öffentliche Sonnenuhren im Spiegel der Inschriften — 135

4.4 Die Stunde im täglichen Leben — 149

4.5 Spätantike und byzantinisches Erbe — 156

5 Bedeutungen — 161

5.1 Sonnenuhrinschriften als Botschaften — 161

5.2 Die Anwesenheit der Götter — 164

5.3 Eine Sonnenuhr mit Götterdarstellungen — 167

5.4 Vitruvs Schrift *Über die Architektur* — 172

5.5 Die Stellung der Gnomonik innerhalb des Werks — 174

5.6 Die Sonnenuhr als philosophisches Instrument — 178

5.7 Griechische Gelehrsamkeit auf Gemmen — 182

5.8 Sieben Gelehrte mit Globus und Sonnenuhr — 185

5.9 3 aus 9? — 192

5.10 Die Sonnenuhr ohne Gnomon — 198

5.11 Sonnenuhren auf Sarkophagen — 202

6 Orte — 213

6.1 Die Aufstellung einer Sonnenuhr — 213

6.2 Die Uhren des Aristomenes — 216

6.3 Die Skaphe vom Martberg — 222

6.4 Der Augustus-Meridian: ein spektakulärer Fund und seine Vorgeschichte — 226

6.5 Buchners Thesen — 229

6.6 Göttliche Erkenntnisse — 244

6.7 Der Garten des bürgerlichen Wohnhauses als Ort bukolischen Glücks und gelehrten Disputs — 250

6.8 Delos — 253

6.9 Athen — 257

6.10 Rhodos — 261

6.11 Die halbkreisförmige Sonnenuhr und ihre Orte — 262

Bibliographie — 269

Abbildungs- und Tabellennachweis — 292

KATALOGE

- 7 Einführung in die Kataloge — 307
- 8 Katalog der Einzelfunde von den griechischen Inseln — 317
- 9 Katalog der Nachträge und Ergänzungen zu den Festlanduhren — 399

ANALYSEN

- 10 Erläuterungen zur mathematischen Auswertung — 435
 - 10.1 Die Raumkoordinaten — 435
 - 10.2 Ekliptikschiefe und geografische Parameter — 437
 - 10.3 Klimata und Parallelkreise — 440
 - 10.4 Die Messung der Erde — 443
 - 10.5 Der scheinbare Durchmesser der Sonne — 445
 - 10.6 Zur Jahresteilung in Zodia — 446
 - 10.7 Zodia und Zodiakmonate — 448
 - 10.8 Die Hauptpunkte im julianischen Kalender — 450
 - 10.9 Phasen und Episemasienangaben bei Plinius — 451
 - 10.10 Zu den Etesien auf dem Augustus-Meridian — 453
 - 10.11 Die Analyse als Modell — 455
 - 10.12 Zur Methode — 456
 - 10.13 Die Uhrentypen — 457
- 11 Ergebnisse der Analysen — 465

11.1 Zu den Inseluhren — 465

11.2 Nachträge und Ergänzungen zu den Festlanduhren — 485

TEXTE

12 Texte — 493

ANHANG

13 Anhang — 611

13.1 Karte griechischer Inseln. — 611

13.2 Ortsbreiteangaben bei Ptolemaios — 612

13.3 Antike Ortsbreiten griechischer Städte und Inseln — 614

13.4 Winde — 615

13.5 Liste der Uhren — 617

13.6 Datierung der Sonnenuhren — 624

13.7 Formvarianten der Hohlsonnenuhren — 630

13.8 Inschriften — 633

13.9 99 Darstellungen von Sonnenuhren — 639

13.10 Julianischer Kalender mit Parapegma-Angaben — 643

13.11 Werte der Kegelsonnenuhren — 655

13.12 Werte zu weiteren Hohlsonnenuhren — 657

13.13 Stellenindex — 658

Bibliographie — 663